

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 1 von 7

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****Produktidentifikator**

MANORAPID SYNERGY

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte  
Händedesinfektionsmittel**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	Antiseptica chem. pharm. Produkte GmbH	
Straße:	Carl-Friedrich-Gauss-Straße 7	
Ort:	D-50259 Pulheim-Brauweiler	
Telefon:	+49 (0)2234/98466-0	Telefax: +49 (0)2234/98466-11
E-Mail:	sdb@antiseptica.com	
Ansprechpartner:	Frau Dr. Hildebrandt	
Auskunftgebender Bereich:	Giftinformationszentrum Nord (GIZ-NORD), Universität Göttingen	
	Tel.: +49(0)551/ 1 92 40	
	Fax: +49(0)551/38 31 8-81	
	E-Mail: giznord@giz-nord.de	

**Notrufnummer:** +49 (0)551/1 92 40**Weitere Angaben**

Angaben zu den physikalisch-chemischen Eigenschaften sind nicht zur Erstellung einer Spezifikation geeignet.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Gefahrenbezeichnungen: Reizend  
R-Sätze:  
Entzündlich.  
Gefahr ernster Augenschäden.**Kennzeichnungselemente****R-Sätze**10 Entzündlich.  
41 Gefahr ernster Augenschäden.**S-Sätze**03 Kühl aufbewahren.  
23 Dampf nicht einatmen.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Gemische****Chemische Charakterisierung**  
Alkoholische Lösung

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 2 von 7

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
200-578-6	Ethanol	50 - 55 %
64-17-5	F R11	
603-002-00-5	Flam. Liq. 2; H225	
200-746-9	Propan-1-ol	10 - 15 %
71-23-8	F, Xi R11-41-67	
603-003-00-0	Flam. Liq. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H225 H318 H336	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

**Nach Einatmen**

An die frische Luft bringen.

**Nach Hautkontakt**Nach großflächigem Hautkontakt (z.B. im Unglücksfall):  
Mit warmem Wasser und Seife abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Alle Zündquellen entfernen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Wenn größere Mengen

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 3 von 7

verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

**Verweis auf andere Abschnitte**

Auf Rückzündung achten. Alle Zündquellen entfernen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Nicht rauchen.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510:

3 A

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
64-17-5	Ethanol	500	960		2(II)	

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**Handschutz**

Vorbeugender Hautschutz

**Augenschutz**

Berührung mit den Augen vermeiden.

**Körperschutz**

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
 Farbe: farblos  
 Geruch: nach Alkohol

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 4 von 7

**Prüfnorm**

pH-Wert (bei 20 °C):	ca. 3
<b>Zustandsänderungen</b>	
Siedepunkt:	ca. 83-100 °C
Flammpunkt:	22 °C 51755
Dampfdruck: (bei 20 °C)	ca. 39 hPa calcul.
Dichte (bei 20 °C):	ca. 0,89 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	mischbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Flammen und Funken.

**Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel, Alkali- und Erdalkalimetalle können Brände oder Explosionen verursachen.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

LD50/oral/Ratte = ca. 8.200 mg/kg (Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Toxizität ähnlicher Produkte stammen. ADR 2.2.61.1.10)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	h	Quelle
64-17-5	Ethanol						
	Akute orale Toxizität		LD50	6200 mg/kg	Ratte		
	Akute inhalative Toxizität		LC50	95,6 mg/l	Ratte	4	

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizt die Augen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Eine sensibilisierende Wirkung konnte nicht beobachtet werden.

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil  
 Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil  
 Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 5 von 7

**Allgemeine Bemerkungen**

Es wurden keine andauernden oder kumulativen Effekte beobachtet.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Toxizität**

Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht abgebaut werden.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	Spezies	h	Quelle
64-17-5	Ethanol					
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	9268 - 14221	Daphnia magna	48	

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar. : &gt; 70%; 10 d (Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

**Bioakkumulationspotential****Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol	-0,31

**Mobilität im Boden**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**Weitere Hinweise**

Produkt enthält keine organischen Halogene.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****Verfahren zur Abfallbehandlung****Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als Abwasser entsorgt werden.

**Abfallschlüssel Produkt**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Behälter mit Wasser reinigen.

Nach dem Reinigen können die Materialien der Kunststoffwiederverwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****UN-Nummer:**

1987

**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

ALKOHOLE, N.A.G., (Ethanol, n-Propanol)

**Transportgefahrenklassen:**

3

**Verpackungsgruppe:**

II

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 6 von 7

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F 1  
 Sondervorschriften: 274, 601, 640D  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 Liter  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrennummer: 33  
 Tunnelbeschränkungscode: (D/E)

**Seeschifftransport**

**UN-Nummer:** 1987  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ALCOHOLS, N.O.S., (Ethanol, n-Propanol)  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: nein  
 Sondervorschriften: 274  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 Liter  
 EmS: F-E, S-D

**Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: nein

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) :64,2 %

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
 Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**Zusätzliche Hinweise**

BGR 206 "Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst".  
 Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- |    |   |
|----|---|
| 10 | Entzündlich.  |
| 11 | Leichtentzündlich.  |
| 41 | Gefahr ernster Augenschäden.                              |
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MANORAPID SYNERGY**

Druckdatum: 20.12.2011

Materialnummer: 1139-A

Seite 7 von 7

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*